

# PRINZ



**2016  
Roter Riesling  
trocken**

Der Rote Riesling gilt als die Urform der Rebsorte Riesling. Beim Roten Riesling gibt es häufig Mutationen (Farbsprünge) hin zu weißem Riesling, nie umgekehrt. Dies gilt als der Beweis, dass der Weisse Riesling vom Roten Riesling abstammt. Der Rote Riesling unterscheidet sich von dem (weißen) Riesling durch die rötliche Beerenfarbe. Dieses Phänomen gibt es auch beim Burgunder, Traminer, Chardonnay und Silvaner.

Es wird vermutet, dass die autochtonen, also bodenbürtigen oder alteingesessenen „roten“ Rebsorten, die schon im Mittelalter angepflanzt wurden, bei einer weiteren Klimaerwärmung aufgrund ihrer schützenden roten Pigmentierung in der Schale der Hitze besser widerstehen könnten.

Gleichzeitig gilt es, die genetischen Ressourcen zu erhalten und Erfahrungen mit diesen zu sammeln.

Die Trauben für diesen Wein stammen aus einem Weinberg der Lage Jungfer, der neben sandigem Löss einen hohen Anteil an Quarzit aufweist.

Das Quarzit nimmt tagsüber die Wärme der Sonne auf und gibt sie des nachts wieder an die Reben ab. Dieser ist auch ausschlaggebend für die kräftige Mineralität und Frische und die gute Lagerfähigkeit.

Die Trauben für diesen Wein wurden Anfang Oktober geerntet. Sie waren hellrot und reif, einige auch überreif und zu Rosinen eingeschrumpft.

Nach der Ernte wurden die Trauben direkt abgepresst, spontan vergoren und bis März im Edeltahltank auf der Feinhefe belassen.